

INHALT

Einleitung	7
Bindung und Freiheit	12
Nachahmung und Abstraktion	39
Immanenz und Transzendenz	53
Wandlung	72
Tradition und Wiedergeburt	92
Concinnitas	108
Kunstkreise	127
Stilepochen	164
Orts- und Personenregister	193
Verzeichnis der Abbildungen	202

fruchtbare Spannung zum Auswerk ergänzen müssen. In dieser Weise kann für uns auch die Vorstellung von der Vergangenheit wichtiger werden, als sie zusammengefügt aus den verschiedenen Epochen, die gleich den Pfeilen einer barocken Säule sich in den distanzierten Bezugspunkten zu einem reichgezweigten Gesamtbild erheben.

In der sanierten Art, wie wir nicht mehr auf diese zwei entgegengesetzte Blöcke stehen, sondern den verschiedensten Zeiten in einem gezeigten Sinne gleichzeitig nahe sein können, vermögen wir uns bewusst von den Bindungen an einen einzigen sozialen Standort lösen zu betrachten. Wie stehen im deinen Vierfilz das zwanzigste Jahrhundert nicht mehr unter der Vorsehung eines weltunterbrechenden Unpasses, das jemals für ein allgemeines Bewußtsein die üblichen Kommenre als unerträglich erscheinen läßt, sondern da Abschied und so bietet sich heute zum ersten Male ein in einen weltkugelspannenden Zusammenhang. Indem durch sich Europa, was seine Werking erlangt, in die Höhe der edlen Kontingenzen zurückkehrt,